

ZEW-Umfrage: Konjunkturstimmung leidet unter Irankonflikt

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
ZEW Konjunkturerwartungen Deutschland	-17,2	-8,0	-0,5
ZEW Lagebeurteilung Deutschland	-73,7	-70,9	-62,9
ZEW Konjunkturerwartungen Eurozone	-20,4	-14,0	-8,5

Quelle: ZEW, NORD/LB Macro Research

Einschätzung

- // Soeben hat das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) aktuelle Ergebnisse seiner monatlichen Konjunkturumfrage veröffentlicht. Demnach hat sich die Stimmung der Finanzmarktexperten nach dem Einbruch im März im April nochmals verschlechtert. Die Konjunkturerwartungen gingen deutlich zurück und notieren mit -17,2 Saldenpunkten auf dem niedrigsten Stand seit Ende 2022. Zusätzlich wird nun auch die aktuelle gesamtwirtschaftliche Lage negativer beurteilt. Der Rückgang auf -73,7 Saldenpunkte belegt, dass derzeit eindeutig die Pessimisten die Oberhand haben. Insgesamt liegen damit die Stimmungsdaten des ZEW unter den Erwartungen der befragten Analysten und Volkswirte.
- // Die ökonomischen Folgen des Irankriegs und die hohe Unsicherheit über die weiteren Entwicklungen in der Golfregion belasten die Konjunkturstimmung zusehends. Die starken Preisanstiege bei fossilen Energieträgern und Industrierohstoffen sowie zunehmende Sorgen über mögliche Knappheiten überlagern den positiven Fiskalimpuls in diesem Jahr und dämpfen zunehmend die Wachstumsaussichten.
- // Im April haben die Finanzmarktexperten ihr Konjunkturmodell daher für alle abgefragten Wirtschaftsräume nach unten revidiert. Die Konjunkturerwartungen für die Eurozone (-20,4 Saldenpunkte) haben sich ähnlich wie für Deutschland deutlich verschlechtert, gleiches gilt für die Einschätzung der aktuellen Lage. Aus Sicht der Befragten wird aber auch die Konjunkturentwicklung in den USA und China zunehmend pessimistisch beurteilt. Erstmals seit langer Zeit fallen im April für alle wichtigen Wirtschaftsräume sowohl die Saldenwerte für die Lageeinschätzung als auch für die Erwartungen negativ aus.
- // Zur Begrenzung der negativen ökonomischen Folgen wäre eine möglichst schnelle und dauerhafte Lösung des Irankonflikts entscheidend. Mit zunehmender Dauer erhöht sich ansonsten die Wahrscheinlichkeit für Verspannungen bei den Lieferketten und von Ausstrahleffekten auf die Produktion. Aber selbst bei einem schnellen Abkommen zwischen den USA und dem Iran und einer verlässlichen Öffnung der Straße von Hormus dürfte es Wochen oder gar Monate dauern, bis sich der Handel durch die Meerenge wieder normalisiert. Auch die im Krieg entstandenen Schäden an der Infrastruktur sprechen für längerfristige Auswirkungen und entsprechende Bremseffekte auf die Weltwirtschaft.
- // Der Ölpreis (Brent) ist vergangene Woche infolge der kurzfristig aufkeimenden Hoffnungen auf eine Öffnung der Straße von Hormus durch den Iran deutlich gesunken. Trotz der erneuten Kehrtwende bereits nach wenigen Stunden notiert der Ölpreis derzeit unter der Marke von 100 USD. Er bleibt damit aber weit oberhalb des Vorkriegsniveaus. Entsprechend bleiben die Finanzmarktexperten bei ihrer Erwartung eines Inflationsanstiegs, zumal neben dem Ölpreis auch andere wichtige Energie- und Industrierohstoffe betroffen sind. Zudem hat sich die Erwartung steigender Kurzfristzinsen nochmal verstärkt. Die Saldenwerte für den Euroraum und für die USA stiegen jeweils um gut 23 Punkte und liegen damit nun beide im positiven Bereich. Eine Zinserhöhung der EZB im April halten wir dennoch für unwahrscheinlich.

Fazit

- // Die Konjunkturstimmung der Finanzmarktexperten hat sich im April wegen des Irankonflikts und den drohenden ökonomischen Folgen nochmals verschlechtert. Sowohl die aktuelle Lage als auch die Erwartungen für die kommenden sechs Monate werden nochmal deutlich pessimistischer eingeschätzt. Mit zunehmender Dauer des Konflikts werden auch die Belastungen für die Weltwirtschaft zunehmen. Die Geldpolitiker suchen nach der besten Antwort auf das Dilemma aus höherer Inflation und zunehmenden Risiken für die Konjunktur. Bei allem Pessimismus aktuell: Die kurzzeitige Öffnung der Straße von Hormus vergangenen Freitag und die Reaktion der Märkte haben einen Vorgeschmack gegeben, was bei einer dauerhaften Konfliktlösung möglich ist. Entsprechend wird die EZB im April noch mit einer Zinsanpassung zögern, der Druck für eine Erhöhung im Juni hat aber zugenommen. Der Schlüssel für eine Begrenzung der wirtschaftlichen Schäden und eine Stimmungsumkehr liegt maßgeblich in den Händen der Konfliktparteien.

Analyst:

Christian Lips
 Chefvolkswirt
 +49 (0)511 361-2980
 +49 (0)172 735 1531
 christian.lips@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitende können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten: 21. April 2026, 12:18 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum.